



# Durchblick

Shopper News Culture

für die Bewohner von Harxbüttel, Thune, Wenden, Bienrode, Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Querum und ihre Freunde

**VIER**türig  
Bald bei **ABRA**  
in Querum

Abb. enthält Sonderausstattungen  
take up! 1,0 l 44 kW (60 PS) 5-Gang  
Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,5 l / 100 km.  
CO2 Emissionen kombiniert: 105 g/km.  
CO2 Effizienzklasse C.

**ABRA**  
TEL.: 23 72 40

## 25 Jahre für kleine Leute bewährt

Die Elterninitiative Kindergruppe Spatzenest in Querum



In die mittlerweile auf gesamtgesellschaftlicher Ebene geführte Diskussion um Krippenplätze, Kinderbetreuung und Standards reiht sich -klein aber fein- eine bunte Vielfalt von „alternativen“ Betreuungsangeboten für den Nachwuchs.

Spielkreise und Elterninitiativen, die Kinder an nur wenigen Tagen der Woche und für einen -aus kindlicher Sicht übersichtlichen- Zeitraum betreuen. So bleibt gemeinsame Familienzeit für Unternehmungen mit den Eltern, den Großeltern und Freunden.

Es bleibt mehr Zeit, einfach Kind sein zu dürfen in familiärer Geborgenheit und dennoch die ersten Schritte allein zu tun, in einer kleinen Gruppe, unter fachkompetenter Betreuung und unter Gleichaltrigen.

Ein Konzept, das sich bewährt: wie in Braunschweig-Querum, im Spatzenest.

Hier wird im Sommer 2012 das 25-jährige Bestehen dieser Kindergruppe gefeiert.

Offiziell seit 1987 werden in

Querum im Spatzenest Kinder im Alter ab 2 ½ Jahren liebevoll aufgenommen, beim „Flügelwerden“ unterstützt und zumeist ein Jahr lang begleitet.

An zwei Vormittagen, dienstags und donnerstags, treffen sich bis zu 12 kleine Leute von 9 bis 12 Uhr mit zwei pädagogischen Kräften im Spatzenest.

Die Atmosphäre dieser Gruppe fällt bei unserem Besuch sofort auf: es ist erstaunlich „ruhig“ in

den freundlich und kindgerecht gestalteten Räumlichkeiten in der Köterei 3 (im Souterrain auf dem Gelände der St. Marien Kirche).

Die Kinder spielen miteinander, unterhalten sich, kommen zu Wort, haben Platz für gemeinsame, kindliche Ideen.

Die Gruppe befindet sich seit 10 Jahren unter dem Dach der katholischen St. Marien Gemeinde. In der Gründungsphase und bis zum Jahr 2002 war das Spatzenest in der evangelischen St. Lukas Gemeinde in Querum.

Konfessionell ungebunden, aber an den Festen des Kirchenjahres orientiert, richtet sich die Arbeit der Gruppe aus. Das Spatzenest ist ein wichtiger Teil der Kinder- und Jugendarbeit im Ortsteil Querum.

Die Spatzenestkinder haben Spaß!

Spaß beim Malen und Kneten, beim Lesen und Vorlesen, beim Entdecken und Toben, beim gemeinsamen Bauen auf dem Spielteppich oder in der Puppenecke. Es wird sehr individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen; so werden auf jedes Kind abgestimmte differenzierte Förder-

und Förderangebote erdacht und gemacht. Schon in diesem Alter lässt sich Lernfreude wecken und für später bewahren. Das Spielen ist hierbei am allerwichtigsten! Es steht im Mittelpunkt- bereichert werden Spatzenestvormittage außerdem durch ein Bastelangebot, gemeinsames Frühstück und den „Stuhlkreis“, Ausflüge und Spielplatzbesuche. Feste werden gemeinsam gefeiert – oft auch mit Eltern und Geschwistern.

Die Kinder wachsen - die Eltern bleiben die wichtigsten Wegbegleiter!

Und: keiner steht am Rand, alle stehen im Mittelpunkt.

Gruppengröße und Betreuungsschlüssel bieten den optimalen Rahmen, um all das zu erfüllen!

Müssen sich heute Mütter rechtfertigen, die nicht sofort nach der Geburt des Kindes ins Berufsleben zurückkehren? Nein, das müssen sie nicht. Es gibt viele Möglichkeiten, Kinder ins Leben zu begleiten.

Das Spatzenest ist eine von vielen - seit 25 Jahren.

Engagierte Kräfte leiten die Gruppe mit Freude, Kinderliebe und hohem Einsatz.

Anmeldungen für das Spatzenest nehmen jederzeit entgegen:  
Frau I. Gellrich (377070)  
Frau A.U. Möhle (73674 bzw. moehlebande@t-online.de)

Am Sonntag, 23.9. 2012, dem Weltkindertag, feiert das Spatzenest das 25-jährige Jubiläum mit einem „Begegnungsfest XXL“ auf dem Westfalenplatz.

Antje Ute Möhle, die auch den Runden Tisch Querum leitet, hat dieses Fest angeregt; getragen wird es von vielen Querumern.



**EISforum QUERUM**

Eisspezialitäten aus eigener Herstellung ohne Farbstoffe und Geschmacksverstärker  
Kaffee und Trinkschokolade aus biologischem Anbau  
selbst gebackener Kuchen

**SEEBERGER**  
LIMONEN-ESSENZEN

Alles auch zum Mitnehmen

Bevenroder Str. 126  
Tel. 0531 3547772

38108 Braunschweig  
eisforum querum

Petra Klügel *Leitlos* Größe 34-60  
*Mode & mehr*

Für jede Frau das ultimative Traum-Outfit in ihrer Größe für jeden Typ - für jeden Anlass

Extrem preisreduzierte Marken- und Designerware

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9:00-13:00 Uhr und Mo-Fr 15:00-18:00 Uhr  
Querum, Westfalenplatz 3, Tel 0160 7639145

**Wir sind das Fachgeschäft für den motorisierten Wassersportler**

Bei uns bekommen Sie:

- alle möglichen Ersatzteile für Innen- und Außenbordmotore
- Spezialabteilung für Farben
- Bootszubehör von A-Z

Besuchen Sie unseren Online Shop auf [www.bootshalle-braunschweig.com](http://www.bootshalle-braunschweig.com)

Telefon: 05304 1098

**BOOTSHALLE BRAUNSCHWEIG**  
Inh. Rüdiger Paschold e.K. 38527 Meine An der Feuerwehr 10

**Fenster • Haustüren • Rollläden • Wintergärten • Vordächer • Sonnenschutz • Fliegengitter**

**Orko Fenster GmbH**  
Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr. , 38112 BS ☎ 05 31 / 31 10 21-24, info@orko.de  
**Seit über 35 Jahren Ihr richtiger Partner vor Ort! Wir danken für Ihr Vertrauen!**

Getränkefachhandel  
**Potyka**  
Volkmaroder Str. 16  
38104 Braunschweig  
Tel (0531)-37 20 66  
[www.potyka.com](http://www.potyka.com)

**WOLTERS Radler**

**JETZT NEU!**

Bierzeltgarnituren Stehtische Gläser Zapfanlagen Kühlschränke Kühlanhänger



**Papyrus** im NettoMarkt  
BS - Bienrode

Ihr Partner für:

Zeitschriften - Bücher  
Spiel- und Geschenkartikel - Tabakwaren  
Raucherbedarf - Prepaid - Paysafe  
Schul- & Bürobedarf - s/w Kopien  
Eintracht Braunschweig Fanartikel  
ALBA Sperrmüllmarken & Abfallsäcke

LOTTO und vieles mehr ....

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr: 7:00 - 18:30 Uhr  
Samstag 7:00 - 15:00 Uhr

(übersteigt der Lotto-Jackpot 10 Millionen €  
haben wir Samstags bis 18:00 Uhr geöffnet)

Waggumer Straße 8c, 38110 Braunschweig  
Tel: 05307/980 176 Fax: 05307/980 178

Getränke-Bringdienst  
**Potyka**  
www.potyka.com  
Tel: 0531 849000 Fax: 0531 849000

**Bienroder Krug**  
Gaststätte - Restaurant  
BIERGARTEN

täglich geöffnet 10:00-14:00 Uhr + ab 17:00 Uhr  
deutsch-italienische Küche

Clubräume für bis zu 200 Personen  
Altmarktstraße 9 - Tel. 05307 9519071

Jazz-Frühstück 6. Mai ab 11:00 Uhr  
mit Thuner Blasmusik  
rustikales Buffet • 14,50 € pro Person (incl. Kaffee)  
bitte melden Sie sich an

**KANZLEI IN QUERUM**  
- BÜROGEMEINSCHAFT -

BEVENRODER STR. 29 (EINGANG ESSENER STRASSE)  
38108 BRAUNSCHWEIG / QUERUM

RECHTSANWÄLTIN  
**UTE HEINSOHN-BUCHMANN**  
FACHANWÄLTIN FÜR SOZIALRECHT

- SOZIALRECHT  
- ARBEITSRECHT  
- ARZTHAFTUNGSRECHT  
- VERSICHERUNGSRECHT

TEL.: 0531/1219278 FAX: 0531/1219298  
E-MAIL: UTE@HEINSOHN-BUCHMANN.DE  
WEB: WWW.HEINSOHN-BUCHMANN.DE

RECHTSANWALT  
**HENNING SCHULZE**  
FACHANWALT FÜR MIET- UND WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

- MIET- UND WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT  
- BAURECHT  
- VERKEHRSRECHT  
- STRAF- UND ORDNUNGSWIDRIGKEITENRECHT

TEL.: 0531/88919970 FAX: 0531/88919972  
E-MAIL: INFO@RA-SCHULZE-BS.DE  
WEB: WWW.RA-SCHULZE-BS.DE

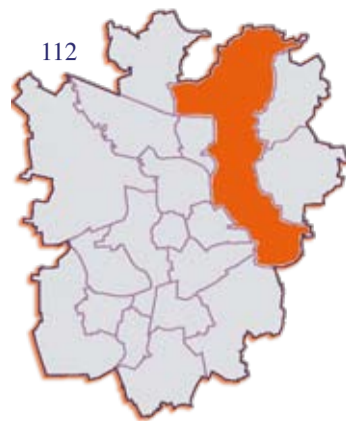
**Oliver Krämer GmbH**  
Sanitär • Heizung • Klima-Technik • Notdienst

Osnabrückstr. 31  
38108 Braunschweig

Fon 0531.339617/29  
Fax 0531.337385

Oliver.w.Kraemer@web.de

## Neues von den Stadt-Bezirksräten



Wabe-Schunter-Beberbach

### Herzlichen Glückwunsch und Dank!

Harald Steinmann wurde in das Ehrenamtsverhältnis des stellvertretenden Ortsbrandmeisters bei der Freiwilligen Feuerwehr Waggum und Michael Nagel in dieses Amt bei der Querumer Feuerwehr berufen, er ist gleichzeitig amtierender Ortsbrandmeister. Herzliche Gratulation an beide und Dank für die Übernahme dieser wichtigen ehrenamtlichen Aufgabe zum Wohle unserer Gemeinschaft.

### Neues Feuerwehrhaus in Querum

Viele Vorgespräche mit der örtlichen Feuerwehr, der Berufsfeuerwehr sowie den städtischen Planern wurden absolviert, nun sprach sich der Bezirksrat bei nur einer Enthaltung für den schnellen Bau des neuen Feuerwehrhauses zwischen Aral-Tankstelle und ABRA aus. Dort gibt es keine Planungshindernisse (das Gelände gehört der Stadt).

Auch der Festplatz ist nicht gefährdet.

Der schnelle Bau ist wichtig, wird auch von der Ortsfeuerwehr Querum dringend gefordert. Die Enge im bisherigen Gerätehaus hat bereits zu mehreren Schäden am Einsatzfahrzeug geführt.

Bei meinem Besuch der Quartalsversammlung der Querumer Wehr wurde die Entscheidung des Bezirksrates nochmals ausdrücklich begrüßt. Dabei wurden die Vorstellungen zum Ausbau am

neuen Standort vom Kommando ausführlich vorgestellt. Es kann an diesem Platz bald losgehen: Die NiWo plant bereits!

### Freibad Waggum

Inzwischen hat der „Frühjahrsputz“ im Freibad mit Einsätzen der Ortsfeuerwehr Waggum und Mitgliedern des Fördervereins „Schwimmbad Waggum e.V.“ begonnen.

Das Anbaden findet voraussichtlich am 01.06.2012 statt.

### Neuer Zaun am Friedhof Waggum

Wegen der geplanten Erweiterung der Friedhofsfläche in Waggum wurde überraschend ein Zaun vor der Freifläche entlang des Bechtsbütteler Weg gezogen. Der Bezirksrat hat eine Mitbeteiligung bei der Planung angeordnet!

### Einweihung Bildstock „Christophorus“

Am Ostermontag wurde der Bildstock an der Wabebrücke am Pepperstieg eingeweiht. Diese Stele ist eine Schenkung der Eheleute Donhuijsen an die Stadt und zeigt als Motiv den heiligen Christophorus. Auf der Rückseite der sind weitere Angaben ersichtlich. Wer dort mit dem Fahrrad unterwegs ist, sollte sich eine Betrachtung nicht entgehen lassen.

### Beobachtungsturm am Schanbruchteich

Auf Einladung des BUND wurden Bezirksrat und Stadtrat von dem beabsichtigten Wiederaufbau in Zusammenarbeit mit dem NABU informiert. Der Aufbau soll an der bisherigen Stelle erfolgen und den durch Brandstiftung verlorenen Turm ersetzen. Mit der Fachverwaltung gibt es dazu bereits eine enge Zusammenarbeit!

### Hecken und Sträucher zurückschneiden

„Nun lässt der Lenz uns grüßen, an allen Ecken sprießen ...“, aber denken Sie auch daran, durch Rückschnitt der Sträucher und überhängenden Zweige das Freihalten der Fußwege zu sichern!

## Warnschilder aufgestellt



Zum Missfallen des Bezirksrates wurde er bei dieser Aktion umgangen.

Die von Erster Stadtrat Carsten Lehmann angekündigten Warnschilder sind heute Vormittag gut sichtbar am Bahnübergang Kranriede aufgestellt worden. Die beiden Tafeln weisen in Deutsch und Englisch an der Fußwegeverbindung des Steinriedendamms beidseits der Gleise auf die Gefahren am dortigen Bahnübergang hin und rufen zu besonderer Aufmerksamkeit auf.

Die Standorte dieser Tafeln sind bei einem gemeinsamen Ortstermin, bei dem Vertreter der Deutschen Bahn AG, der Bundespolizei, der Landespolizei, der Bellis GmbH und der Stadt Braunschweig anwesend waren, festgelegt worden.

Pressemitteilung der Stadt BS von Freitag, 13. April 2012

## „Abriss“ eines besonderen Erlebnisses

„Am besagten Mittwoch kam ich um ca. 15:00 Uhr nichtsahnend vom Sport nach Hause zur Dammwiese. Gegen 15:30 Uhr klingelte unser Telefon und ich hörte zum ersten Mal etwas davon, dass in Bienrode eine Bombe gefunden worden wäre, die noch am gleichen Tage gesprengt werden sollte und dass Polizei + Feuerwehr sich bereits vor dem Netto Supermarkt versammelt hätten.

Jetzt wurde ich neugierig und fuhr mit dem Fahrrad hin. Und tatsächlich war dort das Aufgebot zu sehen. Das war so gegen 16:00 Uhr.

Um 17:00 Uhr war noch nichts

Konkretes von Polizei oder Feuerwehr verkündet worden, ebenso nicht im Radio. Dafür gab es jede Menge Spekulationen, wann denn nun die Evakuierung der betreffenden Bienroder starten sollte und wer davon betroffen sein könnte. Dann hieß es, im Videotext des N3-Fernsehens wird darüber informiert, dass diese Sprengung stattfindet und dass im Umkreis von 1.000 m von der Fundstelle evakuiert wird. Danach gab es dann auch Durchsagen im Radio.

Jetzt konnte ich erst so richtig begreifen, dass es ernst wird. Ich fuhr nach Hause und war eigentlich der Meinung, dass wir um

### Besuche zu hohen Geburtstagen

Ab dem 95. Lebensjahr ist eine offizielle städtische Ehrung vorgesehen. Beim 90. Geburtstag kann der Bezirksrat „freiwillig“ gratulieren, was wir auch gern tun. Damit wir wissen, wann ein Besuch genehm ist, bitten wir Angehörige, Freunde usw., mit mir Kontakt aufzunehmen (Tel. 05307 5564) wegen Terminabsprache.

### Nächste Bezirksratsitzung voraussichtlich Mittwoch, 9. Mai 2012, 19.00 Uhr.

Hier sollen Sanierung und Umbaumaßnahmen des Dorfgemeinschaftshauses in Bienrode vorgestellt werden, deren Präsentation von der Verwaltung bereits zwei mal verschoben wurde. Der ursprünglich vorgesehene Termin 15.5. entfällt.

Verbindlicher Tagungsort und Tagesordnung werden jedoch wie üblich in der Braunschweiger Zeitung veröffentlicht.

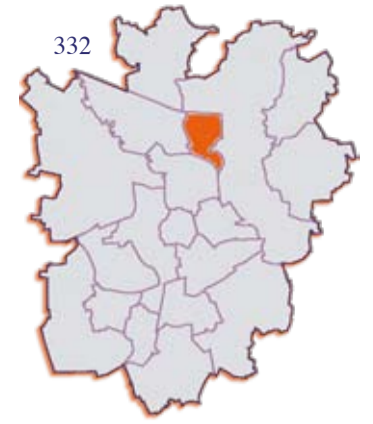
### Nächste Sprechstunde des Bezirksbürgermeisters:

Donnerstag, 17. Mai, 16.30 – 17.30 Uhr,

Feuerbrunnens, Braunschweig-Waggum.

Mit den besten Wünschen für einen sonnigen Mai

Ihr Bezirksbürgermeister  
Gerhard Stülten



Schunteraue

Der Aufhebung der Hauptschule Schunteraue ist vom Bezirksrat mehrheitlich zugestimmt worden und im Schulausschuss einstimmig. Der Rat wird im Mai beschließen.

Die Schule hat aufgrund eines entsprechenden Schulvorstandsbeschlusses vom 06.03.2012 ihre vorzeitige Aufhebung zum Ende dieses Schuljahres und die Umsetzung der verbleibenden Klassen im Klassenverband an die Grund- und Hauptschule Rünningen und die Hauptschule Sophienstraße beantragt.

Seit 2010/2011 hat die Schule keine Eingangsklassen 5 mehr aufgenommen und führt im laufenden Schuljahr die Schuljahrgänge 7 bis 10 mit sechs Klassen. Die benötigte Fächervielfalt kann durch die gesunkene Anzahl der noch nötigen Lehrkräfte nicht abgedeckt werden.

## BIBS-Fraktion kritisiert eklatante Schieflage in der Sportförderung

### Kein Geld für die Leistungsschwimmer im Behindertensport des SSC Germania!

Als nicht hinnehmbar erachtet es die BIBS-Fraktion, dass im Sportausschuss am 29.03.2012 den Leistungsschwimmern im Behindertensport des SSC Germania 08 e.V. seitens der Stadt der jährliche Zuschuss in Höhe von 5.000 € gestrichen werden soll (siehe Ds. 15161/12), den sie in den Jahren davor gemäß gleicher Anträge gewährt hat. Als Begründung gibt die Verwaltung an, die Leistungsschwimmer im Behindertensport seien „keine Leistungsgemeinschaft, deren Trainings- und Wettkampfbetrieb gem. Nr. 3.53 der Sportförderrichtlinien der Stadt Braunschweig unterstützungsfähig wäre“. Es habe sich bei der bewilligten Förderung in den Vorjahren um ein „Versehen“ gehandelt.

Zweierlei Maß  
Gleichzeitig soll der Golfclub Braunschweig wie in den Vorjahren erneut mit 5.400 € bezuschusst werden (siehe Ds. 15160/12 und Anlage), obwohl das ein Verstoß gegen die Sportförderrichtlinien der Stadt darstellt, wonach die Finanzkraft des Vereins und der Mitglieder zu berücksichtigen ist.

In den Sportförderrichtlinien der Stadt heißt es:

2. Voraussetzungen für die Gewährung von Zuwendungen [...]

2.6 Der Antragsteller muss alle weiteren Förderungsmöglichkeiten ausgeschöpft haben.

2.7 Der Antragsteller muss nachweisen, dass Eigenmittel

und Eigenleistungen in einem angemessenen Verhältnis zur beantragten Zuwendung und zur eigenen Finanzkraft eingesetzt werden. [...]

Der Golfclub Braunschweig verlangt jedoch von seinen Mitgliedern neben einer Jahresgebühr von 1.000,- bis 1.500,- Euro ein „Eintrittsgeld“ sowie eine Investitionsumlage von ca. 6.000,- Euro. Daher ist davon auszugehen, dass der Golfclub Braunschweig nicht auf öffentliche Mittel angewiesen ist, die sozialen Zwecken dienen sollen.

BIBS-Ratscherr Wolfgang Büchs: „Die Streichung der Förderung des Behindertensports ist ein völlig falsches Signal, da schon allein der qualifizierte Trainer mehr als das Doppelte kostet. Die Schieflage der Sportförderung wird noch eklatanter, wenn gleichzeitig ein Golfclub gefördert wird, der schon von der Mitgliederstruktur her sicherlich keine Unterstützung aus einem der städtischen Sozialtöpfe bedarf.“

Die BIBS-Fraktion kann dem nicht zustimmen und fordert eine andere Gewichtung der öffentlichen Bezuschussung.

Gez.  
Dr. Dr. Wolfgang Büchs  
BIBS-Ratscherr

dazu kann Rabea auch nicht den Schnabel halten ...



Wir fahren dann mit dem Fahrrad nach Wenden, wo wir zunächst in der „Linde“ landeten. Nach einem Telefonat mit unserem 2. Vorsitzenden fahren wir ins Sportheim Wenden, da er sich dort einquartiert hatte.


Hier warteten wir, bis es um ca. 20:00 Uhr die telefonische Entwarnung gab.

Die Bombe war gesprengt worden.

Ein aufregender Nachmittag/Abend fand ein gutes Ende. Obwohl uns schon ein wenig mulmig war, hatten wir aber eigentlich nie richtig Angst, dass etwas Schlimmeres passieren könnte.

Gerd Hoffmann, Bienrode





**Einladung zum Tag der offenen Tür in unserer Imkerei und Töpferei „Keramik-Dreams“**

Herzlich lädt Sie Familie Birnschein zum 6. Tag der offenen Tür in der Imkerei und Töpferei ein.

Wann: 20.05.2012 von 13 – 17 Uhr  
Wo: in unserem Garten am Weg zwischen Butterberg und Schunter (Skizze)

Als kleinen Rahmen können Sie sich auf Folgendes freuen:

**In der Imkerei**

- Öffnung eines Wirtschaftsvolkes (ca. 15 Uhr)
- Bienenschaukasten
- Erklärung der Gerätschaften zur Haltung und Pflege der Bienen
- Informationen zur Leistung unserer Bienen für uns Menschen

**In der Töpferei**

- Einblicke in die Arbeitsschritte meiner Töpferwerkstatt
- Ausstellung einzelner handgetöpfter Arbeiten für Haus und Garten


**und für unsere kleinen Gäste:**

- Bienenwachskerzen selber basteln

Wie in den Jahren zuvor können sie wieder bei einer Tasse Kaffee unseren Honig probieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Familie Birnschein



## Kultur zwischen Büchern in der Ortsbücherei Querum

**Di 29.05.12**  
16:30-17:30 Uhr  
Märchen- und Lesestunde



Bilderbuch-  
kino: „Papa“  
von Philippe  
Corentin

Was machst du, wenn mitten in der Nacht ein Ungeheuer neben dir im Bett liegt? Du rufst nach deinem Papa! Aber nimmt der dich dann auch ernst? - Dieses Bilderbuch klärt die Lage auf höchst überraschende Weise!  
*Für Kinder ab 3 Jahren.*

**So 03.06.2012**  
10:00-17:00 Uhr  
Großer Bücherflohmarkt - für große und kleine Bücherwürmer vor

Veranstalter: Förderverein und Ortsbücherei Querum  
Veranstaltungsort: Ortsbücherei Querum, Bevenroder Str. 33, 38108 Braunschweig  
Infos und Reservierung: Tel. 0531 377296 oder angelikabothe@web.de  
Wenn nicht anders angegeben, ist der Eintritt frei.

**Öffnungszeiten der Ortsbücherei Querum**  
Dienstag 10:00 – 12:30 Uhr  
Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr  
www.ortsbuecherei-querum

der Ortsbücherei Querum. Mit Kaffee und Kuchen! Kinder können gern mit einem Flohmarktstand mitmachen. Standgebühr: 1 selbstgebackener Kuchen.

**So 03.06.2012**  
15:30 Uhr  
Kasperltheater in der Ortsbücherei Querum  
„Seppel muss zum Zahnarzt“  
Seppel hat fürchterliches Zahnweh. Will aber auf keinen Fall zum Zahnarzt, da er große Angst hat. Kasperl guckt Seppel in den Mund. Sapperlot und Baktuskrauter! Kein Wunder, dass du Schmerzen hast, dein Backenzahn hat ein ganz schön großes Loch. Kann Kasperl den Seppel dazu bringen doch zu Dr. Tutnichtweh zu gehen?  
*Für Kinder ab 3!*

## Stadtteile im Portrait: Querum

### Vom Dorf zum Stadtteil der Stadt Braunschweig

Im Jahr 2012 kann Querum seinen 864. Geburtstag feiern.

Querum fand zum ersten Mal eine Erwähnung in einer Urkunde im Jahr 1148 n. Chr.: Der Bischof zu Halberstadt, Rudolf, übertrug dem gerade gegründeten Kloster Riddagshausen das Lehen am Zehnten des Dorfes Querenheim (heute: Querum). Hierbei handelte es sich um eine Schenkung. Zu dieser Zeit existierte in den heutigen Grenzen des Ortes auch noch das Dorf Harderode. Diese Siedlung wurde im Zuge der Schenkung an Riddagshausen aufgegeben. Es ging in der Feldmark von Querum auf (circa 1325 n. Chr.).

Es wird davon ausgegangen, dass das Dorf Querum bereits circa 350 Jahre vor der ersten urkundlichen Erwähnung gegründet wurde. Möglicherweise entstand Querum Ende des 8. Jahrhunderts als Mühlenstandort im Zuge eines dort vorhandenen Nord-Süd-Fernweges an der Schunter. Im Mittelalter war die Ortschaft der Standort eines landwirtschaftlichen Vorwerks des Zisterzienserklosters Riddagshausen.

Querum brannte in den Jahren

1493 völlig und 1736 fast ganz ab.

Die Eingemeindung Querums in die Stadt Braunschweig erfolgte am 01.04.1934.

Im Osten der Querumer Gemarkung befindet sich der „Querumer Burgwall“ (Burghügel - vermutlich 12. oder 13. Jahrhundert n. Chr.).

**Das Wappen von Querum**  
Das Wappen stellt ein Mühlrad



dar, dass in den Farben Grün-Gelb (oder Gold) abgebildet ist. Der Hintergrund ist mit jeweils gewechselten Farben (Gelb- oder Gold-Grün dargestellt).

Dieses bezeichnete Wappen ist eine Anspielung auf den Namen des Ortes Querum (früher Querenheim oder auch später Quernheim). Der heute nicht mehr übliche Begriff „Quern“ zieht seine

Bedeutung aus Wassermühlen. Diese Wassermühlen (eine oder mehrere) sollen an dem durch Querum fließenden Fluss „Schunter“ gelegen haben.

Das farblich in zwei Hälften aufgeteilte Schild des Wappens steht für zwei Siedlungskerne, die später zu einem Ort zusammengewachsen sind. Die Farbe Gold bzw. Gelb stellt einen Bezug zum Klosterwappen Riddagshausen dar. Diese Farbe war die wichtigste Farbe im Klosterwappen von Riddagshausen.

Die Farbe Grün stellt einen Bezug zum alten „Dorpquerenem“ dar, hierbei handelt es sich um einen der beiden zuvor erwähnten Siedlungskerne. Dort war auch eine Schäferei ansässig.

Insgesamt soll die grüne Farbe auf die reichlich in Querum vorhandene Natur in all den sich darstellenden Facetten hinweisen.

Querum verfügt über eine Vielzahl von Wiesen, Weiden und Forst, durchschnitten von der Schunter, die sich im nahezu unberührten Flussbett durch den Stadtteil schlängelt.

Das Wappen von Querum wurde von der Arbeitsgemeinschaft der Vereine und Körperschaften

Querum im Jahre 1980 als Orts-

teilwappen angenommen. Heute verfügt dieser Stadtteil über eine Einwohnerzahl von mehr als 6.000 Personen.

Querum bildet seit dem Jahr 1980 mit den Stadtteilen Gliesmarode und Riddagshausen einen gemeinsamen Stadtbezirk Wabe-Schunter (Stadtbezirk 111), ab 01.11.2011 (Änderung der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig) mit den Stadtteilen Gliesmarode, Riddagshausen, Bienrode, Waggum und Bevenrode einen gemeinsamen Stadtbezirk Wabe-Schunter-Beberbach (Stadtbezirk 112). 1981 wurde erstmalig ein Bezirksrat gewählt. Die Wahl der Bezirksräte wurde gleichzeitig mit der Wahl des Rates der Stadt Braunschweig durchgeführt.

Thorsten Wendt  
Heimatspfleger für den Stadtteil Querum

(Quelle:  
Mit freundlicher Genehmigung Rolf SIEBERT, Querum-Die Geschichte eines braunschweigischen Dorfes, Dieselmann Druck Bielefeld, ISBN 3-00-002274-0)

## Spende für DLRG Ortsgruppe Wenden

Eine besondere Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit erhielt die DLRG Ortsgruppe Wenden e.V. pünktlich zum Saisonbeginn 2012.

Aus den Erträgen der Gewinnspart-Lotterie der Volksbanken und Raiffeisenbanken erhielt der Verein eine großzügige Spende zur Rettung aus Lebensgefahr. Überreicht wurde der Scheck dem Ortsgruppenvorsitzenden Stefan Schulze und dem technischen Einsatzleiter Klaus Dieter

Gäbelein von Herrn Schimke der Volksbank BraWo.

Die Spende wird zugunsten der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung sowie der Ausstattung und Instandhaltung von Einsatzmaterial eingesetzt.

Die DLRG Ortsgruppe Wenden bedankt sich bei der Volksbank BraWo sowie den Mitgliedern des Gewinnspartvereins, die diese großzügige Zuwendung ermöglichen haben.




**Braunschweig**

Auguststraße 20  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531-61498999  
Fax: 0531-61498998

**Weddel**

Hopfengarten 14  
38162 Weddel  
Tel.: 05306-9323735

E-Mail: info@smile-fahrschule.de  
**www.smile-fahrschule.de**



Getränke-Bringdienst  
**Potyka**  
www.potyka.com  
Tel. 0531 840900 Fax. 0531 848884



Getränke-Bringdienst  
**Potyka**  
www.potyka.com  
Tel. 0531 840900 Fax. 0531 848884



**Tagesmutter**

Petra Baumann

In Bevenrode

... hat noch Plätze frei !!!

Tel.: 05307/2039179

- Ich nehme Kinder von 0 - 3 Jahren !!!
- In der Zeit von 7:00 - 16:00 Uhr !!! **Neue Zeit**
- Ich habe für 5 Kinder eine Pflegeerlaubnis !!!

**SIE BRAUCHEN SICH NICHT IN JEDE SARDINENBÜCHSE ZU QUETSCHEN.**

Für solche Fälle haben wir erstklassige Profis.



**KRIEGER**

Unsere Leistungen: Reparatur von Unfallschäden • KFZ-Mechanik • Klimageservice • Reifenservice • Einlagerung Ihrer Sommer- und Winterreifen • Fahrzeuglackierung • Karosserie-Instandsetzung • Fahrzeugumrüstung für Fahrschulfahrzeuge • Leihwagen für Fahrschulen (mit Doppelpedalerie) und Anhängerkupplung • Haupt- und Abgasuntersuchung durch die DEKRA • Lackierfreies Ausbeulen • Fahrzeugumrüstung für Mobilitätseingeschränkte und Behinderte • Cabriovertdecke

**KRIEGER Unfallinstandsetzung Karosseriefachbetrieb Lackiererei**  
DEKRA-geprüfte Fachwerkstatt • Vertrauenswerkstatt von über 40 Versicherungen  
Querumer Straße 26b • 38104 Braunschweig • Tel. 0531-37 39 66 • Fax 0531-37 79 47  
Besuchen Sie unsere Website [www.krieger-braunschweig.de](http://www.krieger-braunschweig.de)





**Bestattungshaus  
»SARG-MÜLLER«**  
Otto Müller

An ein fernes Ufer wird die Seele getragen.  
Doch unsere Gedanken finden den Weg dorthin.

Gliesmaroder Straße 109 38106 Braunschweig  
www.sarg-mueller.de ☎ (0531) / 33 30 33

TAG & NACHT

**MARSCHKE**  
Mode & Wäsche für die ganze Familie



Damen-Shirts Herren-Polos  
Aktuelle Sommermode eingetroffen!  
Jungen-Bermudas Kinder-Hosen/Shirts

Am Steinring 41 · BS-Waggum · Tel. (053 07) 72 95 Ackerweg 1 · BS-Hondelage · Tel. (053 09) 50 94

Ihr Fleischerfachgeschäft



**Zimmer**

Tel.: 0 53 07 / 22 54

Brandenburgstraße 5  
38110 Braunschweig-Wenden  
Fax: 0 53 07 / 18 75



Der zarte Fleischgenuss

**SONNENBRILLE**




**SONNENBRILLE  
FASSUNG + GLÄSER  
KOMPLETT  
€ 49,-**

Damen- oder Herrenfassung mit getönten Einstärken-Kunststoffgläsern, angefertigt in Ihrer Glasstärke. Glästönung 75% braun, grün oder grau. Oder ohne Glästönung und mit Entspiegelung erhältlich.

Auch als Gleitsicht-Sonnenbrille mit getönten Kunststoffgläsern für € 149,-



**SPORMANN**

Hauptstraße 27a  
in BS - Wenden  
Tel. 05307-4033 *alles komplett!*

www.brillen-spormann.de

**IMPRESSUM**

Herausgeber: hm medien  
Heidemarie Miklas  
Hagenmarkt 12  
38100 Braunschweig  
0531 16442  
0151 11984310  
info@hm-medien.de  
www.hm-medien.de  
USt-IdNr.: DE235328931

Druck: braunschweig-druck GmbH  
Ernst-Bohme-Str. 20  
38112 Braunschweig

gedruckte Auflage: 10.000 Exemplare

Verteilgebiet: Harxbüttel, Thune, Wenden, Bienrode, Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Querum

Erscheinen: am ersten Mittwoch im Monat

Verantwortlich im Sinne des Presserechts (für Anzeigen und Redaktion): Heidemarie Miklas  
Hagenmarkt 12  
38100 Braunschweig

der nächste kommt am 06.06.2012  
Redaktionsschluss 26.05.2012

Mai 2012	
1 Di	
2 Mi	
3 Do	
4 Fr	Volksfest Kralenriede
5 Sa	Tag der offenen Tür beim evangelischen Kindergarten Zachäus Waggum 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
6 So	Café am Kamin/ im Pfarrgarten, 14:30 Uhr mit Gitarrenmusik
7 Mo	
8 Di	Kralenriede, Fridtjof-Nansen-Str., 14:30-15:30 Uhr
9 Mi	Wenden, Lindenstr. Festplatz, 14:30-15:30 Uhr voraussichtlich Bezirksratssitzung 112, 19:00 Uhr
10 Do	Waggum, Feuerbrunnen, 12:30-13:30 Uhr
11 Fr	
12 Sa	
13 So	MUTTERTAG
14 Mo	Bienrode, Maschweg Feuerwehrhaus, 15:45-16:45 Uhr
15 Di	
16 Mi	Querum, Haltestelle Essener Str., 12:15-13:15 Uhr
17 Do	Sprechstunde Bezirksbürgermeister 112 16:30-17:30 Uhr, Waggum, Feuerbrunnen
18 Fr	
19 Sa	Afrikanisches Chorkonzert, 18:00 Uhr, St. Petri Johannis, Waggum
20 So	
21 Mo	
22 Di	Harxbüttel, am Feuerwehrhaus, 15:45-16:45 Uhr
23 Mi	
24 Do	
25 Fr	
26 Sa	Abgabeschluss für den nächsten Durchblick
27 So	
28 Mo	
29 Di	
30 Mi	Wenden, Lindenstr. Festplatz, 14:30-15:30 Uhr
31 Do	

**CLOWNS & HELDEN**




lesen • schenken • spielen

Buchhandlung Modeschmuck  
Geschenkartikel Dies und Das  
Taschen Kindermoden

Mo-Fr 9:30-13:00 15:00-18:00  
Sa 9:30-13:00


Bienroder Str. 18A 38110 Braunschweig  
Tel. 05307 980522 Fax 05307 980523

**Doris Henniges empfiehlt:**



**Spargel-Schinken-Röllchen mit Tomaten und mit Käse überbacken**

(2-3 Personen)  
1 kg Spargel waschen, schälen und mit Salz, Zucker und wenig Butter ca. 15 Minuten kochen. Anschließend gut abtropfen lassen.  
Jeweils 3-4 Stangen in eine große Scheibe rohen Schinken einrollen und in eine hitzebeständige Auflaufform geben.  
3-4 Tomaten in Scheiben schneiden und auf die Röllchen legen. Anschließend mit 200 g geriebenem Käse bestreuen.  
Bei etwa 200 Grad im vorgeheizten Backofen (mittlere Höhe) etwa 15 Minuten überbacken.  
Dazu passen grüner Salat und Salzkartoffeln.



**Café am Kamin**

Das Café am Kamin findet wieder regelmäßig im „Alten Pfarrhaus“ in Bevenrode statt.  
Bei schönem Wetter (in der Regel ab Mai) Café im Pfarrgarten.

Die Termine sind:  
6. Mai, 1. Juli, 22. Juli und 16. September.  
Immer von 14:30-17:00 Uhr.

Am 6. Mai gibt es zusätzlich Gitarrenmusik mit Roland Friedrich.

Gabriela Samel  
Ev. Frauenhilfe Bevenrode



*Café im Pfarrgarten  
Altes Pfarrhaus Bevenrode  
Sonntag 6. Mai  
Mit Gitarrenmusik  
14:30 - 17:00 Uhr*

## Jetzt mit Wärmedämmung



Das Clubhaus des SV Kralenriede wurde in den letzten Monaten wärmedämmend und erstrahlt nun im neuen Glanz. Bisher war noch die alte Fassade aus Fliesen zu sehen.

Mit Zuschussmitteln der Stadt wurde das 34.000,00 Euro teure Bauvorhaben nun fertiggestellt.

Über diese Maßnahme freuen sich alle Mitglieder, ganz besonders der Hauptkassierer, nun nämlich bleibt mehr Geld für andere Dinge, als hohe Heizkosten zu zahlen.

Horst-Dieter Steinert

Der Kalender soll leben!

Schicken Sie uns Ihre Termine, die für andere interessant sind. Werben Sie für Ihre Veranstaltungen. Gerne können Sie auch einen Bericht zu dem entsprechenden Termin schreiben, wir drucken ihn kostenlos.

**Hinweise zum Kalender**

Alba Schadstoffmobil: kostenlos  
☎ Schadstoffe  
☎ Schadstoffe und Elektrokleingeräte



**Veranstaltungsprogramm Bücherei Wenden**



Mittwoch, 2. Mai 2012  
15:30 Uhr

**Bilderbuchkin**  
**„Die Olchis – Ein Drachenfest für Feuerstuhl“ von Erhard Dietl**

Die Olchis machen sich Sorgen um ihren Drachen Feuerstuhl. Warum ist er so traurig? Um ihn aufzuheitern, planen sie ein großes Geburtstagsfest mit allen Drachenfreunden von Feuerstuhl: mit dem roten Rochus, dem blauen Blasius und dem chinesischen Drachmädchen Lauch-Fang. Und jetzt wird gefeiert, bis die Müllkippe wackelt!  
Eintritt frei

Mittwoch, 2. Mai 2012  
19:30 Uhr

**Vortrag**  
**„Qigong - Pflege der Lebensenergie“ mit Annette Sonnenberg**

Die jahrtausendealte chinesische Bewegungskunst Qigong wirkt entspannend und stärkend. Sie kann in jedem Alter ausgeübt und unter Anleitung eines Lehrers individualisiert werden. Prophylaktisch wie therapeutisch eingesetzt, stellt sie einen wichtigen Teil der chinesischen Medizin dar. Die Referentin hat die heilsamen Wirkungen des Qigong selbst erfahren und gibt einen theoretischen wie praktischen Einblick in diese Form der Heilkunst. Es wird um bequeme Kleidung gebeten (weite Schuhe oder dicke Socken, legere Hosen - am Bauch darf's nicht kneifen!).

Freitag, 4. Mai 2012  
18:00 Uhr

**Büchereikino**  
**„Gregs Tagebuch – Gibt's Probleme?“**

Der naseweise Greg Heffley ist ein Jahr älter und kommt in die siebte Klasse. Doch sonst bleibt alles beim Gleichen. Wie im Vorjahr ist er Zielscheibe von Schikanen der Schulhofrüpel und seinem Bruder Roderick. Da hilft

es wenig, dass ihre Mutter eine Belohnung dafür aussetzt, wenn er und Roderick gut miteinander auskommen. Dann ist da auch noch die neue Schülerin Holly. Greg hat sich in sie verguckt, doch sie würdigt ihn keines Blickes.  
Spielfilm FSK 6, 90 Min.

Freitag, 4. Mai 2012  
20:00 Uhr

**Büchereikino**  
**„The King's Speech“ Spielfilm**

Colin Firth brilliert in als stotternder englischer König George VI., der Vater von Königin Elizabeth. Als Sohn des britischen Königs gehört es zu seinen Pflichten, öffentlich zu sprechen - doch für den schüchternen jungen Mann, der seit seiner Jugend an schwerem Stottern leidet, wird jeder dieser Auftritte zur Qual. Mit Hilfe seiner liebevollen Frau Elizabeth und dem exzentrischen Sprachtherapeuten Lionel Logue, der immer mehr zum Vertrauten und Freund wird, versucht er seine Schwäche zu überwinden. Doch eine unerwartete Enthüllung droht alle Bemühungen zu zerstören...  
FSK 6, 113 Min.

Mittwoch, 6. Juni 2012  
15:30 Uhr

**Bilderbuchkin**  
**„Müssen wir? Eine kleine Klogeschichte“ von A. Fröhlich**

Der Förster möchte es im Wald gern sauber haben und stellt ein Klo auf die Wiese: Von nun an soll jedes Tier hier sein Geschäft verrichten. Wildschwein, Hase, Eule und die anderen Tiere stehen neugierig um das Haus herum. Hartmut, der Bär, traut sich als erster aber es kommt nichts! Peter Piek, der Igel, hat Angst, ins Klo hineinzufallen, der Fuchs badet versehentlich seinen Schwanz in der Schüssel und Platzhirsch Arons Geweih ist zu groß für die Kabine. Gar nicht so einfach! Ob es nicht doch besser ist, wenn das Klo wieder verschwindet? Ein lustiges und fantasievolles Bilderbuch rund um Turbulenzen mit dem kleinen und dem großen Geschäft - und ein lustiger Beitrag zum Thema „Sauberkeit“.

Donnerstag, 7. Juni 2012  
19:30 Uhr

**Lesung**  
**Werner Julius Frank: „Die Ibis des Kranikus“**

Autor Werner Julius Frank kann sich mit seiner Frau nicht einigen: Ist diese klassische Ballade Schiller oder Goethe zuzuordnen? Der gebürtige Franke, nach eigenen Angaben fröhlicher Pessimist, macht sich seine Gedanken zu den Eigentümlichkeiten der deutschen Sprache. So werden in weiteren Geschichten Anglizismen genauestens übersetzt; wobei die Frage auftaucht, ob sich unter „Flat Rate“ Verwandtschaft der gemeinen Hausrate verbirgt oder ob eine „Outdoor-Jacke“ auch im Innern des Hauses tragbar ist. *Eintritt 6 Euro, Schüler frei*

Freitag, 8. Juni 2012  
18:00 Uhr

**Büchereikino**  
**„Der kleine Nick“ Spielfilm**

Als ein Junge in der Schule erzählt, dass sich daheim alles nur noch um das Neugeborene dreht und er bald nicht mehr zum Unterricht erscheint, ist der kleine Nick ganz besonders aufgeschreckt, denn in einem Gespräch seiner Eltern hat er gehört, dass seine Mama schwanger ist. Um dem Schicksal, im Wald ausgesetzt zu werden, zu entgehen, will er sich als perfektes Kind bewähren. Gemeinsam mit seinen Freunden bringt er die Wohnung auf Vordermann und will sogar einen Gangster anheuern, der den zukünftigen Rivalen entführen soll. Nach dem Kinderbuch von René Goscinny.  
FSK 0, 90 Min.

Freitag, 8. Juni 2012  
20:00 Uhr

**Büchereikino**  
**„Wüstenblume“ Spielfilm**

Waris lebt mit ihrer Nomaden-Familie in einem Zelt. Wie jedes Mädchen in ihrer Kultur wird sie beschnitten. Mit 13 Jahren flüchtet sie nach Mogadischu, um nicht mit einem alten Mann verheiratet zu werden. Später entkommt sie ihrem Dienstmädchen-Dasein in London. Sie sucht Hilfe bei der flippigen Verkäuferin Marylin. Die lässt die hartnäckige junge Frau bei sich wohnen. Sie freunden sich an. In einem Fast-Food-Restaurant wird die schüchterne Waris beim Putzen von Modofotograf Terry angesprochen.  
FSK 12, 124 Min.

38110 Braunschweig, Heideblick 20 (Endstelle M1)  
Veranstaltungsinfos unter: [www.buecherei-wenden.de](http://www.buecherei-wenden.de)  
Reservierung: 05307/911092 sowie [schwarzl-bs@onlinehome.de](mailto:schwarzl-bs@onlinehome.de)  
Eintritt frei/Spende erbeten

früherer Name von Simsbawe	Bodenfläche, Gelände	Schreibart, Kunst- richtung	Marine- unter- offizier	italie- nische Wein- stadt	Wider- hall	gleich- förmiger Ablauf im Leben	abwer- tend: Lieb- haber
Frei- heits- strafe			öffent- licher Aus- hang				
muster- haft, voll- kommen		Gebirge auf Kreta		eine der Musen			
			Drei- mann- kapelle		lang- schwän- ziger Papagei		Stadt in Nevada (USA)
norwe- gische Haupt- stadt		russe- sche Stadt an der Oka					
						Träger einer Erb- anlage	Sinnes- organ
Tier- pflege	Berufs- verei- nigung, Zunft					elektr. gelade- nes Teilchen	Brett- spiel- figur
afrika- nischer Strom							
In- sekten- larve	men- schen- ähnliches Säugetier	anfäng- lich	rasch, schnell	Aufgeld	Renn- beginn	Gott anrufen	weib- licher Wasser- geist
			Bürde, Drücken- des			Wasser- vogel	
voll- endet					Wert- papier		Abkür- zung für Leutnant
Abfolge von Augen- blicken	Mensch im Renten- alter					Verban- nung; Verban- nungsort	
			Erteil				

**APOTHEKE AM FLUGPLATZ**

Bienroder Straße 19  
38110 Braunschweig-Waggum  
Tel. 0 53 07- 51 50 · Fax 84 92

- HU/AU Abnahme
- Inspektions-Service
- Klimaanlage-Service
- KFZ-Elektrik / Elektronik

- Autoglasmontage
- Reifendienst
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung

**Longlifeinspektion**  
inkl. Material\*  
z.B. für  
**Golf V & Touran**  
**ab 195,-**

\* (3,25 l. Langlifemotoröl 5W30, Ölfilter, Innenraumfilter, Kleinteile)

**Fahrzeugtechnik Bevenrode**  
Inhaber: Dirk Peukert  
**Kfz - Meisterbetrieb**  
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate  
Grasseler Str. 76a 38110 BS - Bevenrode  
**FON 05307 / 59 59**  
Bärenstark!!  
Öffnungszeiten: Mo-Do 7<sup>30</sup>-17<sup>30</sup> Fr 7<sup>30</sup>-14<sup>30</sup>

Preiswert!!

Fachgerecht!

**Klimaanlagen- wartung**  
**ab 49,00 EUR**

Getränke-Bringdienst  
**Potyka**  
www.potyka.com  
Tel. 0531 84990 Fax. 0531 84984

Getränke-Bringdienst  
**Potyka**  
www.potyka.com  
Tel. 0531 84990 Fax. 0531 84984

Getränke-Bringdienst  
**Potyka**  
www.potyka.com  
Tel. 0531 84990 Fax. 0531 84984

Direkt ab Hof, auch geschält immer vorrätig.

**SPARGELHOF HENNIGES**  
Thunstraße 13, Braunschweig-Thüne  
Tel.: 0 53 07 / 37 09  
www.spargelhof-henniges.de

AKTUELL Spargel vom Spargelhof Henniges  
Mittwochs im Mai: Maischolle  
Dienstags Spargel mit Schnitzel zum Genießerpreis 15,90 €

**Restaurant am Kanal**  
Am Kanal 4  
38110 Braunschweig  
Tel. 05307 2738  
[restaurantamkanal@web.de](mailto:restaurantamkanal@web.de)  
[www.restaurant-am-kanal.de](http://www.restaurant-am-kanal.de)

Öffnungszeiten: 1. Mai - 24. Juni 2012

Di-So 11:30-14:30 Uhr  
ab 17:30 Uhr

Mo Ruhetag

Floristin aus Leidenschaft

## Flora Nova im Hof

Blumen erfreuen das Herz

**Am 13. Mai ist Muttertag - Für Mütter & andere tolle Frauen**

**Wir haben für Sie zusätzlich geöffnet:**  
Samstag, 12. Mai 2012 9:00 Uhr - 16:00 Uhr - Sonntag, 13. Mai 2012 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Vorbestellungen nehmen wir gern entgegen.

Gabriele Fischer  
Am Flughafen 12 / 38110 Braunschweig-Waggum  
Tel.: 05307 / 940783 Fax: 05307 / 951173

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo., Die., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr  
Mit. 10:00 - 14:00 Uhr  
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

## Ihre Heizung frisst Ihnen die Haare vom Kopf?

Lassen Sie sich das nicht länger bieten!

Wir beraten Sie kostenlos!

- Wie sparen Sie Energie?
- Welches System ist für Sie richtig?
- Wie heizen Sie in Zukunft?
- Wer fördert was?
- Worauf warten Sie noch?

**Wisotzki**  
Heizung sanitär Klima

Alter Stadtweg 34 • 38110 BS-Waggum  
Telefon 0 53 07 / 61 66 • Telefax 0 53 07 / 82 34  
Kunden-Notdienst-Nummer: 01 72 / 5 43 61 66



## Schöner Bauen mit Holz!

- Plattenwerkstoffe
- Hobelware
- Holzböden
- Wandverkleidungen
- Deckenverkleidungen
- Innentüren
- Gartenholz



Max Timber ist der anerkannte Partner anspruchsvoller Profis für den innovativen und dekorativen Innenausbau. Aber auch ambitionierte Heimwerker sollten mal vorbeischaun und sich von der Riesenauswahl toller Holzwerkstoffe inspirieren lassen. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**  
Übrigens, Max Timber ist seit 2010 ein Unternehmen der Luhmann-Gruppe.

**max timber**  
Max Timber-Alfred Koopmann Holzhandlung GmbH  
Auf dem Anger 12-38112 Braunschweig  
Tel.: (05307) 96660 Fax: (05307) 966666

**Luhmann**  
Holz-Zentrum ...und mehr  
Celle - Salzwedel - Braunschweig - Gardelegen

## Einweihung eines Bildstockes am Pepperstieg



Bereits am 06.05.2010 trafen sich der damalige Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk 111 (Wabe-Schunter) Herr Jürgen Wendt und Herr Prof. Dr. med. Konrad Donhuijsen am Pepperstieg in Querum, um über eine Schenkung des Bildstockes durch Herrn Donhuijsen an die Stadt Braunschweig zu sprechen.

Herr Prof. Dr. med. K. Donhuijsen wollte den Bildstock mit einem dem Ort angemessenen Motiv aufstellen lassen.

Als Motiv war ein Christophorus, im Wasser stehend, mit einem geretteten Fuchs in der Hand, vorgesehen. Der Schöpfer dieser Christophorus-Allegorie ist Herr Prof. Joachim Dunkel aus Berlin, der dieses Werk als Holzschnitt im Jahre 1948 nach Krieg und Gefangenschaft schuf.

Am 02.11.2010 wurde dann im Bezirksrat 111 (Wabe-Schunter) eine Anfrage an die Stadtverwaltung gestellt, mit der Bitte zu prüfen, ob ein Bildstock am Pepperstieg aufgestellt werden könne.

Nach den üblichen rechtlichen Prüfungen durch die Verwaltung wurde dann im Herbst 2011 die Erlaubnis zur Aufstellung erteilt.

Der Bildhauer Günther Dittmann aus Königslutter wurde mit der Ausführung in Deisterkalk-

stein beauftragt.

Die Einweihung fand am Ostermontag, 09.04.2012, unter Mitwirkung bzw. Anwesenheit des Bezirksbürgermeisters, des Ehepaars Rosemarie und Konrad Donhuijsen, des Stadtbaurates Herrn Heinz-Georg Leuer, des Pfarrers Herrn Mnich (kath. Kirchengemeinde St. Marien/Querum) und des Heimatpflegers für den Stadtteil Querum, Thorsten Wendt, sowie von Vertretern des Stadtbezirksrates 112 (Wabe-Schunter-Beberbach) statt.

Nach einigen Einführungsworten der Beteiligten segnete Herr Pfarrer Mnich den 2 Meter hohen Bildstock mit einem kurzen Gebet.

Anschließend fand die Übergabe an den Stadtbaurat Herrn Leuer als Vertreter der Stadt Braunschweig statt.

Thorsten Wendt



Der Wagsumer Frauenchor lädt ein

## Chorkonzert

Am Samstag, den 09.06.2012, um 14.00 Uhr in der St.-Petri-Johannis-Kirche zu Waggum

### Mit Gesang in den Sommer

Mitwirkende Chöre:

**Posaunenchor Braunschweig Nord**  
Leitung Andreas Englisch

**MGV Waggum**  
Leitung Rudolf Schäfer

**Singkreis Grassel**  
Leitung Olga Hoffmann

**Wagsumer Frauenchor**  
Leitung Rudolf Schäfer

Gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen

**Wagsumer Frauenchor**  
Mitglied im Niedersächsischen Chorverband e.V.



Kastanienallee / Hopfengarten 40  
38102 Braunschweig  
Tel.: (05 31) 79 56 85 - Fax: 7 17 68  
E-Mail: leseratte.bs@web.de

**LESE RATTE**

First- und Second-Hand-  
BÜCHER  
Musik-, Film- und Kunst-  
POSTKARTEN  
und MEHR

MO - FR 10.00 - 19.00 Uhr  
SA 10.00 - 14.00 Uhr

Wohlfühlen in Waggum

**Wellness Point.**  
ANDREA FELDHOFF

**Muttertagsangebot nur am 13.05.12. Nur für die Beste!**  
Rückenmassage u. anschl. Kopf- u. Gesichtsmassage mit wertvollem Rosenöl. Zum Abschluss genießen Sie Sekt und Erdbeeren.  
40 Min. 30,00 €. (Als Geschenkgutschein nur für den 13.05.12 erhältlich)  
Termine nach telef. Vereinbarung

Rückenmassagen - Gesicht/Kopf/Fußzonenmassage - Hot Stone - Hot Chocolate - Ganzkörper Aromaölmassagen - Klangschalen u.a.

Entspannungs - /Training/ Kurse: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung n.J., Meditation u.a.

Verkauf von div. Teesorten, Primavera äth. Öle und Zubehör, Online Massagegutscheine unter [www.wellness-in-waggum.de](http://www.wellness-in-waggum.de)

In den Grashöfen 52a 38110 BS/Waggum Tel.: 05307-980 160  
[www.wellness-in-waggum.de](http://www.wellness-in-waggum.de) anfrage@wellness-in-waggum.de

**Livia Degner**  
lauschen, fühlen,  
genießen, entspannen

**Klangschalenmassage**

Bechtsbütteler Straße 2a  
38110 Braunschweig  
05307 - 980713

Wenn Sie die Wirkung der Klangschalenmassage kennenlernen möchten, so freue ich mich, Sie in Ihrem Wohlbefinden unterstützen und begleiten zu dürfen!

## Frühjahrsputz im Freibad - Lasst Taten sprechen



Es tut sich was im Wagsumer Freibad.

Bei jedem Wetter fanden im April mehrfach viele große und



kleine Helfer und Helferinnen in unserem Sommerbad ein. Anfangs noch frierend bei recht frischen Temperaturen wurde allen



### Von oben betrachtet ...

...sehen die Braunschweiger Bürgerinnen und Bürger mehr oder weniger gleich aus. Aber von wegen, sie sind es nicht.

Die einen sind bestens drauf, voll gesund, fahren mit kleinen Wägelchen in einem schönen Park spazieren und schlagen kleine Bälle in ebenso kleine Löcher. Um ihr Handicap zu verbessern, wie sie sagen. Sie sind Mitglied im vornehmen Braunschweiger Golf-Klub, der in diesem Jahr mit 5.400 Euro vom Sportausschuss der Stadt großzügig bezuschusst wird, obwohl der Verein das Geld nun wirklich nicht sooo dringend nötig hat.

Am anderen Ende der Stadt treffen sich regelmäßig andere Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Die sind derzeit nicht ganz so gut drauf. Die spielen nämlich nicht um ihr Handicap zu verbessern, die betreiben den Schwimmsport, um ihr Handicap erträglicher zu machen. Möglich macht dies der SSC Germania, der sich die Durchführung von Behindertensport im Nordbad auf die Fahnen geschrieben hat. Nun ist dieser Verein nicht gerade auf Rosen gebettet und auf städtische Fördergelder für den Behindertensport dringend angewiesen. Die bisher geflossenen Gelder in Höhe von jährlich 5.000 Euro sollen nun gestrichen werden. Die Zahlungen wären – heißt es – in den letzten Jahren versehentlich gezahlt worden. Diese neue Handhabung verstößt übrigens nicht gegen die Sportför-

derrichtlinien Braunschweigs! Die Verantwortlichen von Stadt und Stadtsporthaus weisen zudem darauf hin, dass es ja bald ein Spaßbad an der Hamburger Straße gibt, wo dann die Behinderten gemeinsam mit Nichtbehinderten ihren Spaß haben. – Zum Weglachen.

Wenn ein solches Verteilungsvorgehen auch Rechtens sein mag, sinnvoll ist es sicher nicht. Denn noch ist das neue Spaßbad an der Hamburger Straße lange nicht fertig und noch ist – zum Glück – das Nordbad offen. Und da konnten bisher Menschen mit wirklichem Handicap etwas für ihre Fitness tun. Übrigens – und das ist ein ganz wesentlicher Punkt – ohne dass andere dabei zugucken. Diese Menschen finden das kommende Spaßbad und die Streichung der Fördermittel überhaupt nicht witzig. Hat das doch eventuell zur Folge, dass, aufgrund des Fehlens ausreichender Finanzmittel und einer geeigneten Sportstätte, wenn das Nordbad denn geschlossen wird, der Behindertensport im SSC Germania aufgegeben werden muss.

Die sich abzeichnende ungerechte Ungleichbehandlung im Ausschütten von Fördergeldern mag daran liegen, dass die Geldbewilliger eher dort anzutreffen sind, wo man das Handicap verbessert, statt dort, wo man sich tatsächlich um Handicaps kümmert. Fördergelder fühlen sich offenbar auf dem satten Grün von „Vitamin B“ erst richtig wohl

meint  
**Eure Rabea**

und fliegt in Richtung Nordbad, um sich solidarisch zu erklären.

dann doch ziemlich schnell warm: wir fegten Laub, säuberten Fugen und Blumenkästen, entfernten Unrat, haben Putz abgeklopft und erneuert – und nebenbei natürlich gegessen, getrunken und viel Spaß gehabt.

Sobald die Freiwillige Feuerwehr die Becken gereinigt hat, kann es mit frischer Motivation wieder ans Werk gehen. Jeder der helfen möchte, ist herzlich eingeladen...

Nach Abschluss unserer Tätig-

keiten steht dem Anschwimmen mit großer Grillparty am 1. Juni nichts mehr im Weg. Und dass der Wettergott dem Freibad wohlgesonnen ist, hat er uns bei unserem Arbeitseinsatz schon bewiesen.

In diesem Sinne nochmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer und bis bald im Freibad...

H. Nieß

Einige „Impressionen“ sind bei [Waggum.de](http://Waggum.de) zu sehen

### Kennen Sie Klangschalenmassage?

Eine schöne und effektive Art der Entspannung und Regeneration. Für Erwachsene und Kinder gleichermaßen ein Erlebnis der besonderen Art.

Als Wellnessmassage und -therapie oder im Rahmen von Entspannungskursen berühren Klangschalen alle Sinne.

Der ansprechende Glanz der goldenen, handgearbeiteten Schalen, die unterschiedlichen Wohlklänge nach dem Anschlagen der Schalen, das Spüren der kalten, glatten Oberfläche, das ganzkörperliche Spüren der unterschiedlichen Schwere und Schwingungen der Klangschalen entführen in eine andere Welt. Die Klangtöne und die Schallwellen erreichen eine Frequenz bis zu 13,8 Hertz und bringen den Körper in einen tiefen, entspannten Zustand.

Wie Wellen im Wasser, wenn man einen Stein hinein wirft, breiten sich auch die Schallwellen im Körper aus und lösen damit Blockaden, Verspannungen und harmonisieren ihn. Sie bringen die Körperzellen in ihren Ursprungszustand zurück.

Klangschalen haben nichts mit Esoterik zu tun. Es handelt sich hier um eine nachweisliche, erspürbare Therapieform. In Kulturbereichen wie Tibet, Nepal, Indien bis China haben Klänge eine besondere Bedeutung und werden vor allem in der Meditation eingesetzt.

Seit Peter Hess als Begründer vor 20 Jahren die Klangschalenmassage/-therapie in der westlichen Kultur eingebracht hat, gewinnt sie auch bei uns immer mehr an Bedeutung. Sie wird in vielen Wellness- und Gesundheitsbereichen eingesetzt, zum Heilen von Krankheiten oder zur Entspannung.

### Wellness (Wohlfühl) Oasen in ihrer Nähe

Gönnen Sie sich einen Urlaub für die Sinne, entfliehen Sie dem hektischen Alltag. Mit Körper und Seele genießen, wieder Ruhe finden, sich gut aufgehoben fühlen.

Der gesundheitliche Aspekt ist dabei sehr wichtig, Körper und Seele können nur gesund oder gesunderhalten werden, wenn Ruhe und Entspannungsphasen eingehalten werden.

Stress macht krank.

Wellness heißt etwas für sich zu tun, zu genießen, Ruhe zu finden.

Dabei ist eine persönliche, individuelle Betreuung eine wesentliche Voraussetzung für Ihr Wohlbefinden.



**Wellness Point.** Wellnessmassagen, Klangschalenmassage, Entspannungskurse, Sauna- u. Wellnessprogramme  
In den Grashöfen 52a, BS/Waggum, Tel: 05307-980160

**Livia Degner** Klangschalenmassage  
Bechtsbütteler Str. 2a, BS/Bevenrode, Tel: 05307-980713



**Die misstratene Reise und Ihre Ansprüche**

Nunmehr steht mit den Osterferien die erste Reisewelle bevor. Leider entpuppt sich oft die im Reisehochglanzprospekt beworbene vermeintliche Traumreise vor Ort dann doch als keinesfalls traumhaft, manchmal sogar als Albtraum.

In diesen Fällen stellt sich die Frage, welche rechtlichen Ansprüche Sie haben, wobei ich im Folgenden nicht auf alle denkbaren Konstellationen eingehen kann, ich beschränke mich hier zunächst auf die durchgeführte Reise, die mit Mängeln behaftet war.

Damit Sie überhaupt Ansprüche stellen können, ist dreierlei wichtig:

1. Wenn Sie bei Ihrer Urlaubsreise Mängel feststellen, müssen Sie diese unbedingt und sofort der Reiseleitung anzeigen, denn die Reiseleitung bzw. der Reiseveranstalter muss Gelegenheit haben, den Mangel abzustellen. Weiß er nichts von dem Mangel, kann er dies nicht, sodass hinterher auch insoweit gestellte Ansprüche schon aus diesem Grund ins Leere gehen. Bestehen Sie auf ein Protokoll der Anzeige.
2. Damit sind wir bei dem zweiten Punkt, der wichtig ist: Es

sollte möglichst vor Ort versucht werden, die bestehenden Mängel zu dokumentieren, sei es, dass man sie fotografiert, sei es, dass man sich Zeugen beschafft in Form von Mitreisenden, die die Mängel bestätigen können. Letzteres ist insbesondere wichtig bei Mängeln, die sich nicht fotografisch dokumentieren lassen, vor allem bei der Frage Lärmbeeinträchtigungen. Sind die Mängel absolut unzumutbar und werden auch nicht abgestellt, kann in besonderen Fällen sogar das Recht dazu gegeben sein, die Reise abzubrechen und vorzeitig zurückzureisen. Insoweit ist allerdings Vorsicht geboten, weil hieran in der Tat hohe Anforderungen gestellt werden. Was der eine möglicherweise als unzumutbar empfindet, muss für den anderen (möglicherweise den später über die Sache entscheidenden Richter) noch lange nicht unzumutbar sein. Im Zweifel kann es insoweit Sinn machen, vom Urlaubsort einen Anwalt in der Heimat anzurufen, diesem die Umstände kurz zu schildern, damit dieser Ihnen entsprechenden rechtlichen Rat geben kann.

3. Nach Rückkehr von der mis-

stratenden Reise ist es insbesondere wichtig, dass Sie Ihre Ansprüche innerhalb eines Monats nach der vertraglichen vorgesehenen Beendigung der Reise gegenüber dem Reiseveranstalter geltend machen. Hierbei handelt es sich um eine sog. Ausschlussfrist, d. h., wenn Sie diese Frist nicht beachten, sind Ansprüche insgesamt verloren.

Die reine Verjährungsfrist als solche beträgt mittlerweile zwei Jahre, beginnend mit dem Reiseende. Ist die Ausschlussfrist also erst einmal gewahrt, kann man sich mit der weiteren Anschlussverfolgung etwas mehr Zeit lassen.

Innerhalb der 30 Tage müssen Sie sich also an den Reiseveranstalter wenden und müssen die Mängel nach Ort, Zeit und Ablauf und Folgen so konkret benennen, dass der Reiseveranstalter sie überprüfen kann. Sie müssen weiter erkennen lassen, dass wegen der Mängel Ansprüche geltend gemacht werden sollen. Mehr, insbesondere eine konkrete Bezifferung der Ansprüche, ist indes nicht erforderlich.

Eine solche Bezifferung ist auch einigermaßen schwierig. Wenn Mängel vorliegen, bestehen zunächst erst einmal, abgesehen von Bagatellmängeln, sog. Reisepreisminderungsansprüche.

Sie können also den Reisepreis, den Sie bezahlt haben, prozentual zurückverlangen, wobei sich der Prozentsatz, also der Minderungsatz nach der Schwere der Mängel richtet.

Sind die Mängel schwerwiegend, kann auch ein Schadensersatzanspruch wegen verlängerter Urlaubszeit gegeben sein. Es handelt sich hierbei um einen zusätzlichen Anspruch, wenn man so will, eine Art „Schmerzensgeld“ dafür, dass die Reise völlig daneben gegangen ist. Auch hier müssen aber erhebliche Mängel vorliegen, die angezeigt und nicht abgestellt worden sind.

Die Bezifferung dieses Schadensersatzanspruches wegen entgangenen Urlaubs ist auch nicht ganz unproblematisch, weil unterschiedliche Gerichte hier unterschiedliche Berechnungsmethoden haben.

Die Erfahrung, die wir machen, zeigt, dass der Urlauber oft hinsichtlich der Minderungsansprüche eine überzogene Vorstellung hat, die nicht mit der geltenden Rechtsprechung in Einklang zu bringen ist. Wegen des insoweit doch nicht ganz unerheblichen Kostenrisikos ist es zumindest hilfreich, wenn eine Rechtsschutzversicherung das Kostenrisiko trägt.

Michael Siems  
Rechtsanwalt

**Das Schwimmbad der Gemeinde Waggum wird weiterhin betrieben“ ...**

... So steht es in der Anlage im §7 zum Gebietsveränderungsvertrag zwischen der Stadt Braunschweig und der Gemeinde Waggum aus dem Jahr 1974.

Entsprechend einem Ratsbeschluss aus 2007 sollen im kommenden Jahr nach der geplanten Eröffnung des Freizeit- und Erlebnisbades an der Hamburger Straße jedoch vier Stadtteilbäder und damit auch das Sommerbad Waggum geschlossen werden?

**Warum eigentlich?**

Jahres 2001 auch der Bestand des Waggumer Sommerbades zur Diskussion, weil für die Bäder 405.000,00 € eingespart werden sollten. Aufgrund einer vom Bezirksrat angeregten Unterschriftenaktion mit ca. 2000 Teilnehmern und einer gemeinsamen Sitzung von Bezirksrat, DLRG, Vorstandsgemeinschaft Waggum und dem damals frisch gegründeten Förderverein Schwimmbad konnte diese Absicht abgewendet werden. Bereits im Gründungsjahr konnte der Förderverein die Finanzierung der Aufsicht durch

Der Zuwachs der Mitglieder im Förderverein zeigt das Interesse an unserem Bad. Die Mitgliederzahl ist auf inzwischen auf über 130 angewachsen und weiter steigend.

Auch die Diskussionen über zu hohe Betriebskosten sind nichtig. Aus „Kostengründen“ sollte das Bad bereits 2001 geschlossen werden und ist jetzt bereits im elften Jahr durch den Einsatz der Vereine in Kooperation mit der Stadtbad GmbH erhalten worden. Warum also soll das Bad dann nach 2013 schließen? Welche Er-

*Abstimmungsergebnis:  
6 dafür, 2 dagegen, 1 Enthaltung“.*

Im Rat wird dann mit Mehrheit im Juni 2007 trotzdem folgender Beschluss gefasst:

„Erlebnisbad bauen und Stadtteilbäder schließen!“ (Kurzform)

Dagegen gibt es anschließend ein Bürgerbegehren, das abgelehnt wird. Die Vertretungsberechtigten reichten das Begehren mit über 31.000 Unterschriften am 26. Juni 2007 bei der Stadt Braunschweig ein. Heute stimmt folgendes sehr nachdenklich:

Gute 39.000 Stimmen in einer Bürgerbefragung in Braunschweig reichen im Jahr 2011 aus, damit das Eintracht Stadion ausgebaut wird.

Über 31.000 Unterschriften reichen in 2007 in Braunschweig nicht aus, um sich im Rat mit dem Wunsch der Bürger für den Erhalt ihrer Stadtteilbäder noch einmal näher auseinanderzusetzen.

In Waggum, seinen Nachbargemeinden Bienrode und Bevenrode und weiteren Stadtteilen gibt es ein starkes Bürgerinteresse, das Sommerbad zu erhalten. Der Erhalt wurde entsprechend Eingemeindungsvertrag von 1974 auch seitens der Stadt zugesichert. Die Schließung hat bis heute keine Zustimmung im Bezirksrat erfahren – weder im alten noch im neuen. Die Bürger haben durch ihre aktive Mitwirkung in den Vereinen und dem Förderverein gezeigt, dass sie in der Zusammenarbeit mit der Stadtbad GmbH das Sommerbad in einem akzeptablen Kostenrahmen betreiben können. Das funktioniert seit jetzt 11 Jahren, warum soll das nicht weitere Jahre so gemacht werden?

Wir setzen darauf, dass die verantwortlichen Ratsmitglieder ihre Entscheidung überdenken und die Wünsche der Bürger nach dem weiteren Betrieb des Bades zustimmen.

Aufgrund der geänderten politischen Mehrheiten im Rat der Stadt Braunschweig sollte das möglich sein.

Gert Bikker  
Vorsitzender Förderverein  
„Schwimmbad Waggum e.V.“



Das Waggumer Sommerbad bleibt erhalten?!

In Waggum hat das Sommerbad mit seinem im letzten Jahr gefeierten 75-jährigen Bestehen eine besondere Bedeutung für seine Bürger. Vor allem für die Kinder sind die kurzen Wege wichtig, um sicher Schwimmen zu lernen und den Sommer ortsnahe zu verbringen. Das Bad hat überdies im Ort auch eine kulturelle und soziale Bedeutung. Viele Vereine wirken aktiv an dem Erhalt mit, so dass die Aktivitäten rund ums Bad ein Treffpunkt sind und Kennenlernen für Jung und Alt ermöglichen. Schon vor 2007 war einmal beabsichtigt, das Bad zu schließen:

Aufgrund des so genannten Konsolidierungsprogramms der damaligen Ratsmehrheit von CDU und FDP stand Ende des

Die DLRG mithilfe großzügiger Spenden aus der Bürgerschaft sichern und verschiedene Aktionen im Freibad organisieren. Das ist bis heute so geblieben.

Die jährlichen Ortsbegehungen zu Saisonbeginn von Stadtbad GmbH, DLRG, Vorstandsgemeinschaft und Förderverein trugen im Verlauf der Jahre wesentlich zum Erhalt des Bades bei und sie erleichterten die Koordination der Arbeiten und das Verständnis zwischen Stadtbad und Vereinen.

Mit einer Arbeits- und Terminliste zum „Frühjahrsputz“ konnten in jedem Jahr konkret und nach eigener Anschauung die nötigen Arbeiten begutachtet und verteilt werden.

satzprogramme sind geplant, um auch die fehlenden sozialen Aktivitäten aufzufangen?

Betrachtet man die Entscheidungsfindung zum Erlebnisbad und Schließung der Stadtteilbäder, dann gibt ein Protokoll aus dem „alten“ Stadtbezirksrat 112 (Bienrode-Waggum-Bevenrode) im Februar 2007 Aufschluss:

*„Änderungsantrag zur Beschlussvorlage, interfraktionell: „Das Freibad Waggum soll in ein Naturbad umgebaut werden und weiterhin in der Trägerschaft der Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH bleiben. Für den Rückbau könnten möglicherweise EU-Fördermittel beantragt werden.“*

**SIEMS & v.SCHRENCK**  
**RECHTSANWÄLTE - FACHANWÄLTE**

<b>RECHTSANWALT MICHAEL SIEMS</b> FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT	MIETRECHT PRIVATES BAURECHT ERBRECHT BANKRECHT
<b>RECHTSANWALT PHILIPP V. SCHRENCK</b> FACHANWALT FÜR VERSICHERUNGSRECHT	ARBEITSRECHT VERKEHRSUNFALLRECHT BUSSGELDDRECHT REISEVERTRAGSRECHT
<b>RECHTSANWÄLTIN SANDRA STELZNER</b>	FAMILIENRECHT STRAF- UND OPFER-SCHUTZRECHT VERKEHRSRECHT ARZTHAFTUNGSRECHT BAURECHT

**BERATUNG    AUSSERGERICHTLICHE VERTRETUNG**  
**PROZESSFÜHRUNG    FORDERUNGSEINZUG**  
**ZWANGSVOLLSTRECKUNG**

ERLENBRUCH 31, 38110 BRAUNSCHWEIG  
WWW.RECHTSANWALT-SIEMS.DE    TEL. 05307 2018-0    FAX -21  
MICHAEL@RECHTSANWALT-SIEMS.DE

Katrin Erben  
Goldschmiede  
Meisterwerkstatt

Bevenroder Str. 122  
38108 Braunschweig  
Tel. 0531 - 37 62 88

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr,  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr, Mi Nachmittag geschlossen

**Wärme hat einen Namen**

**Greune**  
Mineralölhandel GmbH  
Am Bockelsberg 18, 38110 BS-Wenden

**Telefon ( 0 53 07 ) 45 30**  
**Telefax ( 0 53 07 ) 4 91 55**

**Wohlige Wärme !**

**Heizöl EL schwefelarm**  
**Heizöl Premium schwefelarm**  
**Diesel DK**

fleischerei & catering

**NEUBAUERS**

*Partyservice und Catering für Genießer*

Vom leckeren, heißen Braten über kalte-warme Buffets bis hin zum feinsten Catering für Ihr Event – Neubauer's Partyservice macht alles möglich.

Fleischerei Neubauer OHG  
38112 Braunschweig    Telefon 0531 2395516  
www.fleischerei-neubauer.de



## „Fracking“ - die unkonventionelle Gasförderung

Mehrere große Firmen hegen ein Interesse daran in Niedersachsen auf unkonventionelle Art Gas zu fördern. Die Region Hannover, Braunschweig, Helmstedt und Wolfenbüttel sind davon betroffen.

Mit „Hydraulic Fracturing“ kurz Fracking wird ein Verfahren beschrieben, um das in Gesteinsschichten (z.B. Schiefer) gebundene Erdgas zu fördern. Anders als bei der konventionellen Förderung wird hierbei jedoch keine Gasblase angebohrt. Stattdessen werden Millionen Liter Wasser mit z.T. hochgiftigen Chemikalien versetzt und unter hohem Druck in die Gesteinsschicht gepresst. Im Untergrund finden dann chemische Reaktionen statt, die das Gestein aufbrechen. Der Chemiecocktail beinhaltet toxische Stoffe, die unter anderem die Nieren und das Nervensystem angreifen. Weiterhin sind hormonell aktive Stoffe enthalten, welche beim Eintrag in das Grundwasser unabsehbare Folgen für den Hormonhaushalt der Menschen hätten. Jeder „Frac“ birgt das Risiko, dass durch vorhandene Risse und Klüfte Verbindungen zu wasserführenden Schichten aufgebrochen werden.

Ein weiteres großes Problem stellt das sogenannte Lagerstättenwasser dar. Das mit den Chemikalien versetzte Wasser wird aus den Bohrungen wieder an die Oberfläche gepumpt. Die in der Tiefe eingelagerten Stoffe wie Quecksilber, Benzol sowie schwach radioaktive Stoffe (z.B. Radon) lösen sich in diesem Wasser und werden mit transportiert. Statt dieses Wasser in Industriekläranlagen aufzubereiten, wird das kontaminierte Bohrwasser an sogenannten Versenkbohrungen wieder in den Untergrund gepresst.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung selbst in Wasserschutzgebieten ist für Fracking bisher nicht erforderlich, da Förderung von Rohstoffvorkommen in diesen Tiefen durch das Bergrecht geregelt sind, welches so etwas nicht vorsieht.

In mehreren Gebieten in denen Fracking betrieben wird, sind kleinere Erdbeben (immerhin bis zu 4,5 auf der Richter Skala) ausgelöst worden. Ein Zusammenhang mit dem Fracking besteht angeblich nicht, jedoch waren in diesen Gegenden Erdbeben seit Generationen unbekannt.

Nicht auszudenken, was dies für die Asse bedeuten würde.

Die Anfragen in der Ratssitzung vom 20.03.2012 ergaben, dass die Stadt Braunschweig bereits im November 2009 über das Vorhaben der Gas Exploration im Stadtgebiet durch das Erlaubniserteilungsverfahren des Nds. Landesamtes für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) in Kenntnis gesetzt wurde. Laut Herrn Leuer wurde die Brisanz damals nicht erkannt. Darum wurden weder die Verwaltungsspitze noch die politischen Gremien informiert.

Die interfraktionelle Resolution gegen Fracking wurde am 20.03.2012 vom Rat der Stadt einstimmig beschlossen. Das ist ein Schritt in die richtige Richtung, aber noch nicht das Aus. Vielmehr ist es die Aufforderung an die Landesregierung, dass das LBEG alle weiteren Vorgänge im Zusammenhang mit dieser Methode aussetzt. Weiterhin soll die Bundesregierung das Bergrecht in Hinsicht auf Bürgerbeteiligung und Umweltverträglichkeitsprüfungen anpassen.

Oliver Büttner

### Mit Hochdruck und Chemikalien

#### Was ist das – „Fracking“?

Hydraulic Fracturing, kurz „Fracking“, ist eine umstrittene Tiefbohrtechnik, mit der in tiefen Gesteinsschichten Risse erzeugt werden, um die Durchlässigkeit zu erhöhen. Das Verfahren wird u.a. in der Geothermie verwendet, um den Wasserfluss zu verbessern. Es wird aber auch bei der Förderung von Öl und Erdgas verwendet - hier stößt die Anwendung, besonders aufgrund von eingesetzten Chemikalien, auf zunehmende Kritik.

In konventionellen Erdgas- und Erdöllagerstätten wird „Fracking“ eingesetzt, sobald die Fördermengen abnehmen. Das Gestein wird durchlässiger gemacht, um die mögliche Fördermenge wieder zu erhöhen und die verbleibenden fossilen Ressourcen möglichst vollständig nutzen zu können.

#### Fracking zur Förderung von Schiefergas

Konventionelle Erdgasvorkommen sind zunehmend ausgeschöpft. Daher wendet sich die Petrolindustrie zunehmend anderen Vorkommen zu, die bisher nicht wirtschaftlich zu fördern waren. Diese sogenannten „unkonventionellen Gasvorkommen“ („Tight Gas“, Kohleflözgas, Schiefergas) sind in sehr dichten Gesteinsschichten gebunden (Steinkohle oder Tonsteine wie Schiefer) und müssen erst verfügbar gemacht werden.

Fracking in der Region Braunschweig

Rund um Braunschweig haben sich verschiedene Unternehmen Rechte zur Aufsuchung von unkonventionellem Erdgas gesichert. Im Westen die RWE Dea AG (Erlaubnisfeld „Rautenberg“), im Stadtgebiet und Osten die BNK Petroleum Inc. (Erlaubnisfeld „Wolfsburg“) sowie im Süden die Wintershall Holding GmbH (Erlaubnisfeld „Wolfenbüttel“, u.a. auch Bereich um die Asse). Bisher wurden noch keine Betriebspläne eingereicht, die zu Probebohrungen mittels Fracking berechtigen würden. Das kann sich aber jederzeit ändern.

Dies geschieht mittels Bohrung, welche meist ein oder mehrere grundwasserführende Schichten durchquert. In einer Tiefe von ein bis vier Kilometern werden die Bohrungen horizontal abgelenkt, wodurch sich der Förderbereich unterirdisch über mehrere Kilometer erstrecken kann.

Dort werden unter hohem Druck „Fracfluide“ eingepresst: ein Gemisch aus Wasser, Sand/ Keramikkügelchen und chemischen Zusätzen. Diese Zusätze werden Additive genannt. Durch den hohen Druck und die chemischen Zusatzstoffe wird das Gestein aufgebrochen („fracturing“ – aufbrechen). Es entstehen Risse. Durch den zugesetzten Sand werden die entstehenden Risse offen gehalten. Anschließend wird durch Aufhebung des Wasserdrucks ein Teil des eingepressten Gemischs Fracfluide wieder an die Oberfläche befördert – das Erdgas kann heraus strömen.

Auszug aus:  
Der Arbeitskreis Fracking (AK Fracking) informiert 19.03.2012

<http://www.ak-fracking.de>



Grabpflege, Neuanlagen, Umgestaltung  
Baum- und Strauchschnitt  
Bodendeckerverkauf

**Gestalten, bepflanzen und pflegen**

FRIEDHOFSGÄRTNEREI  
**GRESSL**

Klaus Lange, Friedhofsgärtnermeister  
Telefon: 0531 - 69 21 02, Mobil: 0160 - 97 21 08 10  
Dachdeckerweg 25, Braunschweig, [www.gressl.de](http://www.gressl.de)

NEU IN WAGGUM

*Michelangelo* / DENTALLABOR

In DEN GRASHÖFEN 4  
38110 BRAUNSCHWEIG

FON 0531 295 58 110  
FAX 0531 295 66 081

INFO@MICHELANGELO-DENTAL.DE  
WWW.MICHELANGELO-DENTAL.DE

**Sport-Gaststätte FC Wenden**

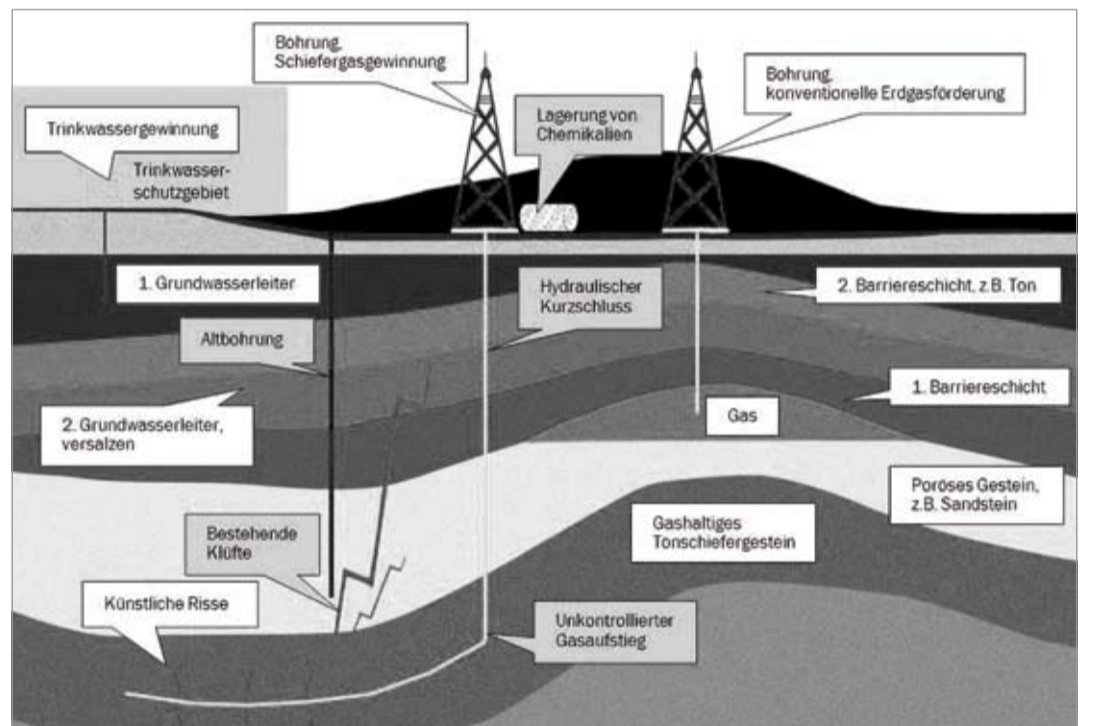
Di. - Sa. ab 17:00 Uhr So. ab 10:00 Uhr Mo. Ruhetag  
PARTYSERVICE Saalbetrieb bis 150 Personen  
Deutsche Küche NEU !! Italienische Küche !! NEU

wir freuen uns auf Ihren Besuch

Sportgaststätte FC Wenden Hauptstr. 46B 05307 2421  
Inh. Esther Kurth 38110 Braunschweig 0171 5294633

**SPARGEL à la Carte**

Muttertag 12:00 Uhr Spargelbuffet 16,90 Euro  
bitte melden Sie sich vorher an



Schematische Darstellung der potentiellen Risiken für das Grundwasser. Quelle: Umweltbundesamt, 2011

**4. Kralenrieder Volksfest vom 4. bis 6. Mai 2012**

Freitag, 4. Mai	17:30 Uhr	Aufstellen des Maibaumes mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor der Dankeskirche, direkt anschließend Gottesdienst zur Eröffnung des Volksfestes
	19:00 Uhr	Festkommerz im Festzelt
	20:00 Uhr	Feuertänzer
	21:00 Uhr	Tanz im Festzelt mit Disco Lothar Eckert
Samstag, 05. Mai	14:30 Uhr	Umzug mit dem Spielmannszug Salzgitter - Abholen der Vorjahrskönige
	15:00-17:00 Uhr	Kinderfest am Schützenhaus mit Luftballonwettbewerb Kaffee und Kuchen im Festzelt, u.a. Aufführung der Kinder des SV Kralenriede
	19:00 Uhr	Königsproklamation
	20:00 Uhr	Tanzabend mit Livemusik Schinken schätzen
Sonntag, 06. Mai	08:00 Uhr	Wecken durch den Spielmannszug Salzgitter Abholen der neuen Könige
	11:00-13:30 Uhr	Frühstücksbuffet im Festzelt mit der Blaskapelle Hörzingen Ehrungen und Pokalverleihung
	15:00 Uhr	Großer Festumzug mit den Spielmannszügen Salzgitter und Lehdorf sowie allen Vereinen und Gästen
	16:00 Uhr	Kaffee und Kuchen im Festzelt Preisverteilung Pokalschießen Ausklang des Volksfestes mit Tanz

**E aktiv Göрге** ...die Frischmärkte in Braunschweig!

Erleben Sie die neue Wendener Frische! Wir sind schöner, größer und frischer!

<b>Bauerngut Rinderfilet</b> vom deutschen Jungbullen zart gereift	Diese Woche wieder bei Göрге erhältlich <b>Qualitätsfleisch vom Heckrind</b> urwüchsiges, naturbelassenes Fleisch vom Heckrind aus den Schunterauen <b>Rouladen, Schmorbraten, Gulasch, Suppenfleisch</b>	der besondere Genuss <b>Görges gekochter Hinterschinken</b> nach alter Tradition hergestellt 100 g <b>1,59</b>
<b>Neuseeland Lammlachse</b> zart, mager, kalorienarm 100 g <b>2,99</b>	<b>Bauerngut Schweinenackensteaks</b> zart und saftig natur u. grillfertig gewürzt 1 kg <b>4,99</b>	aus eigener Herstellung <b>Bratenaufschnitt</b> Kasseler, Schwein, Pute oder Krustenbraten zart und saftig 100 g <b>1,29</b>
täglich frisch geliefert von Bauer Winkelmann <b>Deutscher Spargel</b> weiß, 20 mm+ Spargel enthält Vitamin A, B, C, und E <b>Am Freitag, dem 04.05.2012 schälen wir Ihnen den bei uns gekauften Spargel kostenlos</b>	aus unserer Backstation ständig frisch gebacken <b>Pane Rustico</b> Ital. Baguette mit der knusprigen Kruste Stück <b>1,11</b>	aus unserer Backstation ständig frisch gebacken <b>Krustenbrot</b> Das Brot mit der krossen Kruste 1000 g-Laib <b>1,22</b>
		<b>Unser Bier aus Braunschweig</b> <b>Wolters Pilsener</b> 30 x 0,33 l-Kiste zzgl. 3,90 Pfand 1 l = 0,89 € Kiste <b>8,88</b>

Abgabe nur in handelsüblichen Mengen - solange der Vorrat reicht

Angebot gültig Mittwoch 02.05 bis Samstag 05.05 in unserem Markt in Wenden

Service-Telefon von 9:00-16:00 Uhr 0531 2349325